

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 92 (2017)
Heft: 11

Artikel: Bundesbrief in Schwyz: Mythos und Geschichte
Autor: Michel, Annina
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-731614>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bundesbrief in Schwyz: Mythos und Geschichte

Im Bundesbriefmuseum Schwyz liegt das berühmteste Dokument der Schweiz: der Bundesbrief von 1291, der lange als Gründungsurkunde der Schweiz galt. Hier wird die Geschichte erzählt und erklärt, was daran Fakten sind – und was Mythen.

Annina Michel stellt den Bundesbrief von Anfang August 1291 und das Bundesbriefmuseum vor

Doch im Museum geht es noch um sehr viel mehr:

- Erklärt wird hier auch die Geschichte der mittelalterlichen Schweiz, der Alten Eidgenossenschaft.
- Anhand von Originalurkunden wird die Bündnispolitik der Eidgenossen erklärt, ihre zahlreichen Konflikte, das Leben im Mittelalter und natürlich auch die berühmten Schlachten von Morgarten oder Marignano.
- Gezeigt wird hier auch die einzige Fahsensammlung der Welt, an der sich die unterschiedliche Entwicklung von Schwyzer und Schweizer Fahne nachvollziehen lässt.

Mythen und Legenden

Neben dieser Geschichte der Alten Eidgenossenschaft thematisiert das Bundesbriefmuseum aber auch die zahlreichen Mythen der Schweizer Geschichte.

- Hat es den Rütlichschwur wirklich gegeben?
- Was genau wissen wir über die berühmte Freiheitsschlacht am Morgarten?
- Und hat Wilhelm Tell tatsächlich gelebt?
- Warum feiern wir den 1. August?

Der Bundesbrief im Zentrum


Die Ausstellung erklärt nicht nur die historischen Hintergründe, sondern zeigt auch auf, wie wichtig solche Mythen für die nationale Identität sind.

Zwischen Mythos und Fakten steht der berühmte Bundesbrief von 1291.

Lange galt er als Gründungsurkunde der Schweiz und wurde fast wie ein Nationalheiligtum verehrt.

Die moderne Ausstellung des Bundesbriefmuseums erklärt seine – zum Teil sehr überraschende! – Lebensgeschichte und beleuchtet insbesondere die grosse Bedeutung, die er für das Selbstverständnis und die Identität der Schweiz und ihrer Bewohnerinnen und Bewohner hatte und bis heute hat.

Gratiseintritt für Militär

Das Bundesbriefmuseum bietet Führungen für Gruppen an. Für Militär in Uniform sind sowohl der Eintritt als auch Führungen durch die Ausstellung gratis. 



Der Bundesbrief von 1291 in Schwyz. Bis heute sind die letzten Rätsel rund um dieses aussergewöhnliche Dokument nicht ganz geklärt.